GIRLS* GO MOVIE
Neckarpromenade 46
68167 Mannheim
www.girlsgomovie.de
presse@girlsgomovie.de

Mannheim, 16.11.2026

Presseinformation

Laut, mutig, stolz: GIRLS* GO MOVIE zeigt 54 Kurzfilme junger Filmemacher*innen

Unter dem Motto „GIRLS* OUT LOUD – GIRLS* OUT PROUD“ lädt das 22. Kurzfilmfestival GIRLS* GO MOVIE am 21. und 22. November 2026 ins Cineplex Mannheim (N7, 17) ein. In 54 Kurzfilmen richten Mädchen* und junge Frauen* zwischen zwölf und 27 Jahren aus Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen ihre Kamera auf das, was sie bewegt, und legen dabei ihre Finger in die Wunden der Gegenwart. Den Abschluss bildet am Sonntagabend die feierliche Preisverleihung mit anschließender Vorführung der Gewinner*innenfilme.

Thema und Genre waren frei wählbar, entsprechend vielfältig ist das Programm: Von Krimi und Mystery über Fantasy und Dystopie, Musikvideos, Dokumentar- und Animationsfilme bis hin zur Komödie ist alles dabei. Während die Jüngeren häufig von Freundschaft, Ausgrenzung und Zusammenhalt in der Gruppe erzählen, richten die 18- bis 27-Jährigen ihren Blick stärker auf gesellschaftliche Strukturen: auf Geschlechterrollen, Queerness, Herkunft und Arbeit. Altersübergreifend beschäftigen die Filmemacher*innen das Leben im digitalen Raum und künstliche Intelligenz. Und spürbar wird, was schon zum Projektstart im Frühjahr Thema war: die Wut über Grenzüberschreitungen und Gewalt gegen Mädchen* und Frauen*. So setzen sich einzelne Filme mit belastenden Erfahrungen und gesellschaftlichen Missständen auseinander – mal laut und unbequem, mal leise und poetisch. Damit wird die Leinwand zur Plattform für Realitäten, die im öffentlichen Diskurs oft überhört und übersehen werden.

VERANSTALTENDE
STADT JUGEND RING Mannheim e.V. | STADTMANNHEIM Jugendamt und Gesundheitsamt | forum | Gefördert durch die Stadt Mannheim

HAUPTFÖRDERNDE
MFG Baden-Württemberg | RheinlandPfalz | Baden-Württemberg Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst | STADTMANNHEIM Kulturamt | Heidehof Stiftung | Medien Filmbüro BW | LFK

Insgesamt beteiligten sich 182 Mädchen* und Frauen* an 57 Filmeinreichungen, die in den Filmcoachings oder als freie Arbeiten entstanden sind. 54 Filme von 176 Filmemacher*innen sind im Festivalprogramm zu sehen. Das Spektrum reicht von ersten filmischen Schritten aus Feriencamps und Schulworkshops bis zu eigenständigen, ambitionierten Produktionen.

Das Festivalprogramm

Am Samstag, 21. November 2026, zeigen die jüngsten Filmemacher*innen in der Kategorie zwölf bis 17 Jahre ab 12.00 Uhr ihre Werke in zwei Filmblöcken. Ab 15.35 Uhr folgen die Filme der 18- bis 27-Jährigen in der Sektion „Beginner Film“. Am Sonntag, 22. November 2026, sind ab 12.30 Uhr in zwei Filmblöcken die Beiträge der Sektion „Advanced Film“ zu sehen. Alle Vorführungen finden in Kino 6 statt.

In 30-minütigen Filmtalks im Anschluss an jeden Filmblock geben ausgewählte Filmemacher*innen Einblick in ihre Ideen, ihre Arbeitsweise und das, was sie antreibt.

Filme mit belastenden Inhalten wie Gewalt, psychischen Krisen oder Fluchterfahrungen sind im Programmheft gekennzeichnet, die jeweiligen Themen werden dort benannt.

Berufsorientierung und Vernetzung

Am Samstag, 21. November 2026, findet von 14.00 bis 16.00 Uhr in der GGM-Lounge im 1. OG des Cineplex die Veranstaltung zur Berufsorientierung „FOCUS YOUR JOB“ statt. In kostenlosen Vier-Augen-Gesprächen von rund 15 Minuten informieren Fachfrauen* aus der Film- und Medienbranche über Berufe und Ausbildungswege, darunter Student*innen der Filmakademie Baden-Württemberg. Den ganzen Samstag über lädt zudem das Format „BILDET BANDEN“ in der GGM-Lounge dazu ein, sich zu vernetzen, Ideen auszutauschen und Mitstreiter*innen für den nächsten Film zu finden. Für beide Formate ist keine Anmeldung nötig.

Die Tageskarte kostet 5 Euro, der Festivalpass 8 Euro. Karten sind nur an den Festivaltagen am GIRLS* GO MOVIE-Schalter im Kino erhältlich, einen Vorverkauf gibt es nicht.

Preisverleihung

Am Sonntag, 22. November 2026, werden ab 18.00 Uhr in Kino 6 die diesjährigen Preisträger*innen geehrt. Eröffnet wird die Preisverleihung mit einem künstlerischen Beitrag der ehemaligen GIRLS* GO MOVIE-Teilnehmerin Rahel Jung. Es folgen

Grußworte von Susanne von Kessel, Unternehmenssprecherin der MFG Filmförderung Baden-Württemberg, und Thorsten Riehle, Bürgermeister der Stadt Mannheim. Die Projektträger*innen Karin Heinelt, Geschäftsführerin des Stadtjugendring Mannheim e. V., und Klemens Hotz, Abteilungsleiter der Jugendförderung der Stadt Mannheim, geben anschließend in einem moderierten Talk Einblicke in das Projekt.

Insgesamt werden elf Preise vergeben. Die Fachjury mit Annegret Richter, künstlerische Leiterin und Co-Geschäftsführerin des Internationalen Trickfilm-Festivals Stuttgart, der Produzentin Lena Reitschuster und der Multimediakünstlerin Klaudia Stoll zeichnet in der Alterskategorie zwölf bis 17 Jahre drei Filme aus, bei den 18- bis 27-Jährigen jeweils zwei im „Beginner Film“ und im „Advanced Film“. Die Girls*jury mit Urmina Amini, Franziska Eppler und Lis Hindenberger vergibt einen Preis pro Alterskategorie. Gemeinsam vergeben Fach- und Girls*jury Preisgelder in Höhe von 3.100 Euro. Hinzu kommen zwei Förderpreise: Haide Rost überreicht den Zonta-Förderpreis, gestiftet vom Zonta Club Mannheim e. V., Christina Wittern erstmals den Soroptimistinnen-Förderpreis, gestiftet von Soroptimist International Ludwigshafen. Durch den Abend führt die Event- und On-Cam-Moderatorin Phungi.

Die Preisverleihung ist für Rollstuhlnutzende zugänglich, für Besucher*innen mit Hörbeeinträchtigung steht eine Induktionshöranlage zur Verfügung. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss werden ab ca. 20.30 Uhr alle Gewinner*innenfilme in voller Länge gezeigt.

Neu im Leitungsteam

GIRLS* GO MOVIE bekommt Verstärkung: Seit September leitet Ricarda Pabst das Festival gemeinsam mit Dr. Kathrin Lämmle. Die Kulturvermittlerin, die in Hildesheim studiert hat, war zuletzt im Kulturamt der Stadt Mannheim tätig. Sie folgt auf Lena Berkler, die als Kulturkoordinatorin der Stadt Worms neue Wege geht.

Hintergrund

GIRLS* GO MOVIE wird vom Stadtjugendring Mannheim e. V., dem Jugendkulturzentrum forum und der Stadt Mannheim, Fachbereich Jugendamt und Gesundheitsamt, Abteilung Jugendförderung, veranstaltet. Hauptfördernde sind die Filmförderung Baden-Württemberg (MFG), das Ministerium für Kommunen, Bauen, Wohnen und Kultur Rheinland-Pfalz, das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, die Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS), das Kulturamt der Stadt Mannheim, die Heidehof Stiftung sowie die Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK) als Beitrag zu MedienFokus BW. Gefördert wird das Projekt von VR Bank Rhein-Neckar eG, HessenFilm und Medien, Verband

Region Rhein-Neckar, Cineplex Mannheim, GBG Unternehmensgruppe GmbH, alwa Stiftung, Stiftung Erlebnis Kunst, Zonta Club Mannheim e. V. und Soroptimist International Ludwigshafen. Schirmherrinnen sind die Kamerafrau Daniela Knapp und die Regisseurin und Autorin Doris Dörrie.

Das Projekt zeichnet sich durch seine unmittelbare Nachhaltigkeit aus: Ehemalige Teilnehmer*innen geben als Mentor*innen ihr Wissen an Jüngere weiter. So entsteht ein lebendiger Austausch, der kreatives Potenzial sichtbar macht. Als deutschlandweit einzigartiges Projekt zum Medienkompetenzerwerb bietet GIRLS* GO MOVIE Mädchen* und Frauen* professionelle Unterstützung, ihre Visionen filmisch umzusetzen und in die Welt zu tragen.

GIRLS* GO MOVIE ist ein Kurzfilmprojekt für Mädchen* und Frauen*. Mit der Verwendung des Sternchens (*) sind alle einbezogen, die sich als Mädchen oder als junge Frau verstehen, sowie Menschen, die sich nicht im System der Zweigeschlechtlichkeit verorten.

Hinweise an die Medien

Medienvertreter*innen sind herzlich eingeladen, das Festival zu besuchen und darüber zu berichten. Pressebilder stehen unter www.girlsgomovie.de/presse zum Download bereit. Interviewanfragen und Akkreditierungen zur Preisverleihung (bis Mittwoch, 18. November 2026) bitte an Alexandra Staszewski (PR), presse@girlsgomovie.de. Weitere Informationen gibt es beim GIRLS* GO MOVIE-Büro, Neckarpromenade 46, 68167 Mannheim, info@girlsgomovie.de.